

Pressemitteilung

mha-Gesundheitsforum „Krampfaderbehandlung - von modern bis klassisch“ im Marienhospital Aachen

Aachen, 11. August 2021 – Makellose Beine sind ein Schönheitsideal. Krampfadern können hier ein unschöner Makel sein. Aber nicht nur für die Optik sind Krampfadern störend, vor allem aus medizinischer Sicht stellen sie ein Problem dar. „Varizen sind nämlich nicht nur ein Schönheitsfehler, sondern haben einen bedeutsamen Krankheitswert“, betont Dr. med. Jörg Scheffer (MVZ Gefäßzentrum am Marienhospital Aachen). „70 % der Gesamtbevölkerung haben ein Venenleiden. Dabei sind Frauen drei Mal häufiger betroffen als Männer“, erläutert Dr. Scheffer. „Mit fortschreitender Erkrankung kann es infolge der Abflussstörung des Blutes und dem damit erhöhten peripher-venösen Druck zu schweren Schäden im Bein kommen. Betroffene sollten also unbedingt medizinischen Rat einholen“, empfiehlt der Experte.

Zu den Risikofaktoren für Venenleiden zählen erbliche Veranlagung, Alter, Übergewicht, Bewegungsmangel, stehende Tätigkeiten, chronische Verstopfung, Nikotinkonsum, Schwangerschaft oder hormonelle Einflüsse.

Welche modernen Behandlungsansätze von Krampfadern es gibt, erläutert **Dr. med. Jörg Scheffer (Facharzt für Chirurgie und Gefäßchirurgie, Endovaskulärer Chirurg, Sportmedizin, Notfallmedizin)** beim

**mha-Gesundheitsforum „Krampfaderbehandlung - von modern bis klassisch“
am Dienstag, 21. September 2021 um 18:00 Uhr
in der Kapelle des Marienhospitals Aachen
Zeise 4, 52066 Aachen-Burtscheid**

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Alle Termine und Themen rund um die mha-Gesundheitsforen gibt´s auf der Homepage unter:
<http://marienhospital.de/de/veranstaltungen>

Bei Rückfragen:

Katholische Stiftung Marienhospital Aachen
Stabsstelle Unternehmenskommunikation

i.A. Mareike Feilen

Zeise 4, 52066 Aachen

Telefon: 0241/6006-3180, Fax: 0241/6006-3109

mareike.feilen@marienhospital.de

www.marienhospital.de

www.facebook.com/marienhospital.aachen